

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (78)634

Vol. 1978/0247

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

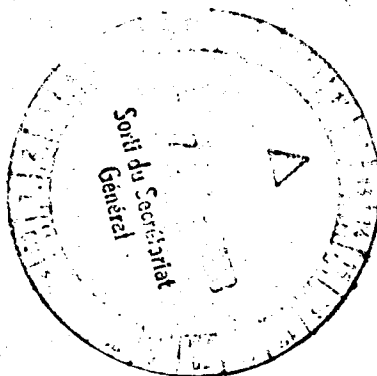
KOM(78) 634 endg.

Brüssel, den 6 Dezember 1978

Entwurf einer GESCHÄTZTEN BILANZ DES RATES

betreffend zum Mästen bestimmte Jungrinder mit einem Gewicht von
höchstens 300 Kilogramm für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1979

(Von der Kommission an den Rat vorgelegt)



Entwurf einer
GESCHÄTZTEN BILANZ DES RATES

betreffend zum Mästen bestimmte Jungrinder mit einem Gewicht von
höchstens 300 Kilogramm für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1979

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,
gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über
die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt geändert durch
die Verordnung (EWG) Nr. 425/77 (2), insbesondere auf Artikel 13,
auf Vorschlag der Kommission,

GENEHMIGT FOLGENDE GESCHÄTZTE BILANZ :

Einleitung

Diese Bilanz betrifft den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1979.

Sie wurde an Hand der der Kommission vorliegenden Daten und nach
Massgabe der zur Zeit möglichen Vorausschätzungen aufgestellt.

Sie ergibt sich aus der Feststellung des Bedarfs an männlichen zum Mästen bestimm-
ten Jungrindern, die die Gemeinschaft in den letzten Jahren, insbesondere 1978,
aus Drittländern eingeführt hat, und der voraussichtlichen Entwicklung der Bestän-
de und des Bedarfs an männlichen zum Mästen bestimmten Jungrindern in der Gemein-
schaft im Jahre 1979.

(1) ABL. Nr. L 148 vom 28.6.1968, S. 24

(2) ABL. Nr. L 61 vom 5.3.1977, S. 1

1. Feststellung der in den letzten Jahren aus Drittländern durchgeführten Einfuhren.

Im Laufe der letzten Jahre hat die Zahl der in die Gemeinschaft eingeführten männlichen zum Mästen bestimmten Jungrinder bei 200.000 Stück geschwankt. Schätzungsweise wird 1978 die Zahl dieser eingeführten Tiere geringfügig höher sein.

2. Beurteilungsfaktoren für 1979

- a) Ende 1978 erwartet man eine Abnahme der Jungrinder (Rinder von höchstens einem Jahr) um rund 145.000 Stück, davon 80.000 männliche Tiere.
- b) Im Anschluss an die voraussichtliche Abnahme der Kühe und Färsen Ende 1978 (rund 150.000 Stück) erwartet man für 1979 einen entsprechenden Rückgang der Kälbergeburten. Infolgedessen würden die verfügbaren Kälber um 120.000 Stück abnehmen. Die Erzeugung männlicher Kälber ginge folglich im Laufe des Jahres um 60.000 Stück zurück.
- c) Aus a) und b) ergibt sich ein Rückgang auf der Habenseite um 140.000 Stück.
- d) Schliesslich erwartet man einen Rückgang der Kälberschlachtungen um rund 130.000 Stück. Aufgrund der rückläufigen Schlachtungen würden 1979 auf der Sollseite rund 60.000 männliche Kälber weniger als 1978 aufgeführt.
- e) Die Jungrinderbestände heimischen Ursprungs werden folglich 1979 um rund 80.000 Stück geringer sein als 1978.

3. Anhand der von den Mitgliedstaaten übermittelten Auskünfte und in Anbetracht der jüngsten statistischen Gegebenheiten, insbesondere hinsichtlich der Bestände und des Handelsaustausches, ist anzunehmen, dass sich der Gemeinschaftseinfuhrbedarf an zum Mästen bestimmten Jungrindern im Jahre 1979 auf mindestens 250.000 Stück belaufen wird.

Schlussfolgerung

Anhand der vorstehenden Erwägungen wird die geschätzte Bilanz betreffend zum Mästen bestimmte Jungrinder, die im Jahre 1979 gemäss der in Artikel 13 der Verordnung (EWG) Nr. 805/68 vorgesehenen Regelung eingeführt werden können, auf 250.000 Stück erstellt.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates
Der Präsident

FINANZBOGEN

DATUM : 9.11.1978

1. HAUSHALTSPOSTEN :

MITTELANSATZ : 1.686 Mio ERE

2. BEZEICHNUNG DES VORHABENS : Entwurf der geschätzten Bilanz betreffend männliche, zum Mästen bestimmte Jungrinder, für den Zeitraum vom 1.1.-31.12.1979

3. RECHTSGRUNDLAGE Artikel 13 der Verordnung 805/68

4. ZIELE DES VORHABENS: Schätzung des Einfuhrbedarfs an männlichen Jungrindern mit teilweiser Aussetzung der Abschöpfung

5. FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN	12 MONATS PERIODE	LAUFENDES HAUSHALTSJAHR ()	KOMMENDES HAUSHALTSJAHR ()
5.0. AUSGABEN			
- ZU LASTEN DES EG-HAUSHALTES (ERSTATTUNGEN/INTERVENTIONEN)			
- ZU LASTEN NATIONALER VERWALTUNGEN			
- ZU LASTEN ANDERER NATIONALER SEKTOREN			
5.1. EINNAHMEN			
- EIGENE MITTEL DER EG (ABSCHÖPFUNGEN/ ZÖLLE)	- 17,0 mio ERE		- 17,0 mio ERE
- IM NATIONALEN BEREICH			

JAHRE

JAHRE

JAHRE

5.0.1. VORAUSSCHAU AUSGABEN

5.1.1. VORAUSSCHAU EINNAHMEN

Auf 1979 beschränkte Aktion

5.2. BERECHNUNGSMETHODE:

250.000 Stück oder 50.000 T

50%ige Aussetzung der Abschöpfung von 622,78 RE/T = 15,6 mio RE

+ doppelter Umrechnungskurs

1,4 mio ERE

17,0 mio ERE

6.0. FINANZIERUNG IM LAUFENDEN HAUSHALT IST MÖGLICH DURCH IM BETREFFENDEN KAPITEL VORHANDENE MITTEL ☒ JA/NEIN ☐

6.1. FINANZIERUNG IST MÖGLICH DURCH ÜBERTRAGUNG VON KAPITEL ZU KAPITEL IM LAUFENDEN HAUSHALT ☒ JA/NEIN ☐

6.2. NOTWENDIGKEIT EINES NACHTRAGSHAUSHALTS ☒ JA/NEIN ☐

6.3. ERFORDERLICHE MITTEL SIND IN DIE ZUKÜNFTIGEN HAUSHÄLFE EINZUSETZEN

JA/NEIN ☒

ANMERKUNGEN :